

# Sterbenswörtchen

(das / ein/kein)

Am Anfang war  
das Wort  
aus dem alles geworden:  
Worte der Rede wert  
in Umlauf gesetzt in Wörtern grosser Währung  
als Kleingeld im täglichen Wortgebrauch  
gemünzt zu Redewendungen vertraulichen Sprechens  
*Miteinander ein Wörtchen reden*  
auch erzwungenen Schweigens  
*Darüber kein Sterbenswörtchen!*

## **Sterbenswörtchen?**

Wer spricht es aus?

Sterbende

Als letzten Wunsch oder Verwünschung des Todes?

Ein Wort der Versöhnung?

Ein leises *Adieu*.

Doch auf einer „Postkarte von den Toten“\* schreibt ein Verstorbener

*Meine Frau erwartete ein letztes Wort, aber ich sagte nichts,  
wenn ich auch ständig den Mund öffnete und schloss.*

Kein Sterbenswörtchen.

Unausgesprochen, ungehört, unerwidert.

Sterbenswörtchen

eingelagerte Schatzwörter im latenten Wortschatz

den Lebenden verborgen

als Code aktivierbar im Sterbefall?

Habe mein Sterbenswörtchen eingenäht in den Saum des Totenhemdes  
als Schlüsselwort zur freien Passage ins Jenseits.

*Peter Füglistner*